



Datum: 08.02.2024

Vorlage der Verwaltung für:	Abstimmergebnis		
	Ja	Nein	Enth.
Bezirksausschuss Schmallingenberg			

☒ öffentliche Sitzung	☐ nichtöffentliche Sitzung
---	---

Dezernat: III	Amt: Tiefbauamt	Sachbearb.: Herr Porath
------------------	--------------------	----------------------------

Beteiligte Ämter:	Sichtvermerk:	gesehen:	I	II	III
Finanzabteilung					
Tiefbauamt					

TOP: Erneuerung der "Franz-Hitze-Straße" in Schmallingenberg - Beschlussfassung über das Bauprogramm

Produktgruppe: 54.01 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

1. Beschlussvorschlag:

Der Bezirksausschuss Schmallingenberg stimmt dem vorgeschlagenen Bauprogramm zu.

2. Auswirkungen auf den Haushalt:

Aufwand/Auszahlung:		Produkt:		Verbuchung:				
a) 345.000 € brutto b) 150.000 € netto		Nr.	a) 54.01.01 b) 53.01.01	☐ Ergebnisplan ☒ Finanzplan	Konto:	Jahr:		
		Text	a) Straßen, Brücken, Plätze b) Wasserversorgung		a) 78520 b) 78520	a) 2024 b) 2024		
Ertrag/Einzahlung:		Maßnahme:						
a) 276.000 €		a) 668 b) 529						
☒ Mittel stehen zur Verfügung ☐ Mittel stehen nicht bzw. nicht in ausreichender Höhe zur Verfügung Deckungsvorschlag:				Auswirkungen auf Folgejahre:				
				Abschreibungsaufwand:			NKF-Nutzungsdauer (Jahre):	
				a) 8.625 € / Jahr b) 4.545 € / Jahr			a) 40 Jahre b) 33 Jahre	

3. Sachverhalt und Begründung:

Derzeit besteht die Franz-Hitze- Straße aus einer ca. 4,00 m breiten Fahrbahn und einen schmalen Gehweg. Der Gehweg ist von der Fahrbahn durch einen Hochbordstein abgegrenzt. Auf der gegenüberliegenden Seite wird der Randbereich durch einen Hochbordstein eingefasst. Auf der Oberfläche sind mittlerweile viele Setzungen zu erkennen. Die Asphaltoberfläche wurde in vielen Bereichen ausgebessert. Daher ist eine Erneuerung der Verkehrsfläche notwendig.

Die derzeitige Fahrbahn ist nur für den Begegnungsverkehr Pkw/Pkw auf den Geraden möglich und die Gehwegbreite entspricht nicht den heutigen Regelbreiten. Daher soll eine Verkehrsmischfläche vorgesehen werden. Die asphaltierten Breiten betragen dann je nach Katastergrenzen 4,70 m bis 5,20 m. Der Rand der Verkehrsmischfläche soll mit überfahrbaren Rundbordsteinen R5 eingefasst werden. An der Seite zur Entwässerung wird vor den Bordsteinen ein 2-zeiliger Pflasterstreifen und auf der gegenüberliegenden Seite ein 1-zeiler vorgesehen. Der Ausbau erfolgt im Vollausbau wobei der gesamte Oberbau neu hergestellt wird.

Die Abstände der vorliegenden Beleuchtung sind unterschiedlich und für eine ordnungsgemäße Ausleuchtung zu groß. Es ist daher angedacht, das Beleuchtungssystem mit anderen Abständen und LED- Beleuchtung neu aufzubauen.

Die Wasserleitung soll inclusive der Hausanschlüsse im gesamten Ausbaubereich erneuert werden.

Im Kanalbau sind bis auf kleinere Reparaturen keine baulichen Maßnahmen geplant.

In der Anliegerversammlung vom 06.02.2024 wurde die Maßnahme vorgestellt. Einige Anlieger haben nach der Vorstellung der Planung den Wunsch nach einem Gehweg geäußert. Eine Meinungsabfrage ergab hierzu zunächst keine eindeutige Tendenz. Als jedoch deutlich wurde, dass der derzeitige schmale Gehweg bereits auf privaten Grundstücken liegt, konnte man erkennen, dass die Mehrheit nicht mehr für einen Gehweg tendiert.

Aufgrund des durch das Landeskabinett am 17.10.2023 verabschiedeten Gesetzentwurfs zur Abschaffung der Beiträge für den Ausbau kommunaler Straßen im Land NRW und unter der Annahme eines Inkrafttretens des Gesetzes werden für den Ausbau der „Franz-Hitze-Straße“ voraussichtlich keine Anliegerbeiträge erhoben.

Das Land NRW erstattet den Gemeinden diejenigen Beiträge, die sie infolge des Erhebungsverbots für die Erneuerung, Erweiterung oder Verbesserung von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen nicht mehr erheben können. Im vorliegenden Fall handelt es sich voraussichtlich um 80% der beitragsfähigen Aufwendungen.

Die Kostenschätzung für den Ausbau der „Franz-Hitze-Straße“ beläuft sich auf ca. 345.000 Euro.